

Barbara Prammer (SPÖ, 1954–2014) - Erste Nationalratspräsidentin

Barbara Prammer studierte an der Johannes-Kepler-Universität Linz Soziologie. Im Anschluss arbeitete sie als Sozial- und Berufspädagogin bzw. Frauenreferentin im Linzer Zentrum für Rehabilitation und beim Arbeitsmarktservice Oberösterreich. 1990 wurde sie zur Landesfrauenvorsitzenden der SPÖ-Oberösterreich gewählt, 1995 übernahm sie in der Bundes-SPÖ den stellvertretenden Parteivorsitz. Kurz darauf wurde sie Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Konsumentenschutz in der Regierung des damaligen Bundeskanzlers Viktor Klima. 2006 wählte sie der österreichische Nationalrat als erste Frau zu seiner Präsidentin, 2014 verstarb sie an den Folgen einer Krebserkrankung im Amt. Ihr Amtsverständnis, aber auch ihr beharrlicher Einsatz für eine Veränderung des Umgangs mit der österreichischen NS-Vergangenheit und die Renovierung des Parlamentsgebäudes brachten ihr überparteiliche Anerkennung ein.